

Weender Mitteilungen

No. 32 - 2018



Bis unser Freibad fertig ist?!
Der Weende-Katarakt im Klosterpark

des **CDU**  Ortsverbandes

Schuhhaus Burchhardt
Tradition seit 1898
ORTHOPAEDIE-SCHUHTECHNIK

Spezialbetrieb für ganzheitliche Einlagenherstellung

- Versorgung aus einer Hand – kompetent und verantwortlich bis zur Einpassung in Ihre Schuhe
- Orthopädische Schuhveränderungen mit hohem kosmetischen Anspruch (siehe Kassier)
- Schuhreparatur-Fachservice














U.V.a.

Burchhardt Fuß & Schuh · Am Weinberge 3 · 37120 Bovenden
Tel. 05 51 / 88 96 · Fax: 05 51 / 88 97 · schuhhaus-burchhardt@gmx.de

www.schuhhaus-burchhardt.de



 direkt vorm Haus
Buslinie 62



Unser Titelbild: Der Weende-Katarakt im Weender Klosterpark - mit dem daneben liegenden Spielplatz (s.o.) und der Liege- wiese eine Oase für Groß und Klein.

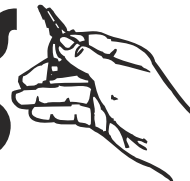
Wir hoffen alle, dass bis Mitte Juni 2018 das neue Weender Freibad fertig wird - aber bis dahin ist der Klosterpark für schöne Sommerstunden eine wunderschöne Alternative - das quellfrische Wasser kann allerdings nur bei Außentemperaturen von über 30° C zur Abkühlung empfohlen werden.
Foto: H. O. Arnold

An dieser exponierten Stelle wollen wir allen Inserenten danken, die es uns kontinuierlich über mehrere Jahrzehnte ermöglicht haben, die nunmehr 32. Ausgabe mit jetzt 7.500 Exemplaren drucken lassen zu können.

Aber wer gezielt alle Weender Haushalte erreichen möchte, der kann dies kaum günstiger und zuverlässiger erreichen als über die Weender Mitteilungen, die von den Mitgliedern des Ortsverbandes persönlich und flächendeckend in die Weender Briefkästen verteilt werden.

Ihr Schlüssel
zum
fairen
Automobilkauf

**autohaus
perriello**



Göttingen-Weende
Reinhard-Rube-Straße 1
Tel. 05 51 / 30 75 30

FIAT



LANCIA

Inhalt der Weender Mitteilungen

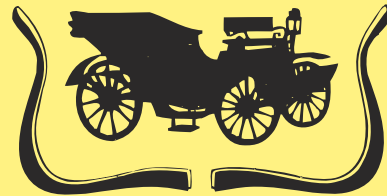
Nr. 32 - 2018

- Seite 3: Inhalt
- Seite 5: Grußwort unseres stv. Ortsbürgermeisters
Hans Otto Arnold
- Seite 7: 1.000 neue Wohnungen in Weende
- zu wenig, zu teuer, zu verdichtet?
- Seite 9: Das neue Feuerwehrhaus
- Seite 11: Johann Sebastian Sommer - unser neuer
Vorsitzender des *CDU*-Ortsverbandes
- Seite 13: Ein Kita-Neubau im Klosterpark?
- Seite 14: Weender Termine
- Seite 17: Pfingstgruß
- Seite 18: Das Weender Freibad - es wird!
Eberhard Gramsch, Vors. d. Fördervereins
- Seite 20: Menschen entlasten - ein Beitrag von
MdB Fritz Güntzler
- Seite 22: Ehrungen für Eckhard Berger
- Seite 24: Bilderfund im Städtischen Museum zur
Weender Klostersgeschichte
- Seite 25: Ihre Ansprechpartner für Weender
Probleme - Impressum
- Seite 27: *CDU*-Wanderung 2018 zur Plesse und nach
Nikolausberg



RESTAURANT

Alte Remise



*Mittelstraße 3a
37077 Göttingen-Weende
Tel.: 0551-380777*



Nähe, die Vertrauen schafft

Wir sind an drei Standorten in
Ihrer Region Göttingen für Sie da.

Tel. 0551 50340 | kontakt@ekweende.de
www.ekweende.de

Standort Weende
An der Lutter 24
37075 Göttingen

**Standort
Neu-Mariahilf**
Waldweg 9
37073 Göttingen

Standort Lengern
Pappelweg 5
37120 Bovenden

Weende
Neu-Mariahilf
Lengern

Evangelisches Krankenhaus
Göttingen-Weende



Medizin für mich!

Kaffeeklatsch!



1,01€ gespart

**1 Kaffeespezialität
+ Stück Erdbeerkuchen**

statt ~~4,50~~ € nur **3,49 €**

Gültig bis 31.12.18, in allen Filialen, KaNr. 8502

DER GASTLICHE BÄCKER

Der Bäcker
THIELE



Liebe Weenderinnen, liebe Weender,

wir könnten uns jetzt einfach zurücklehnen und selbstzufrieden meinen, dass doch alles super läuft in Weende: In diesem Sommer wird das Freibad fertig werden, das neue Feuerwehrhaus kann bald das große Fahrzeug aufnehmen, das schon da ist – jetzt ist es auch noch im Schulausschuss gelungen, zumindest vorläufig eine Ganztagesregelung für die Henneberg-schule zu finden - was wollen wir denn noch mehr, nachdem wir uns schon in den Jahren zuvor über die große Sport-halle und den Neubau der Weender Festhalle freuen konnten?

Aber dabei darf man nicht vergessen: Vieles in Weende ist nur deshalb gegen den massiven Widerstand der rot-grün dominierten Stadtverwaltung gelungen, weil Weenderinnen und Weender geschlossen aufgetreten sind.

Als ich 2011 zur ersten Bürgerversammlung eingeladen hatte, um gegen die Schließungsabsichten der Stadt die Gründung eines Freibadfördervereins in Gang zu bringen, habe ich kaum zu hoffen gewagt, was wir in großer Gemeinsamkeit - wenn auch mit nicht einfachen Kompromissen - bis heute erreicht haben.

Aber genau hier liegt eine große Gefahr: Der Förderverein mit seinen bislang 700 Mitgliedern hat nicht nur erfolgreich gekämpft, er hat auch Verpflichtungen übernommen – und die gelten auch und gerade für den Betrieb des Neubaus weiter. Überlegen Sie doch bitte, ob Sie sich nicht doch als aktives oder auch nur förderndes Mitglied in die Arbeit für Weende einbringen können – und wenn nicht fürs Freibad, dann

gibt es noch viele Ver-eine und Einrichtungen in Weende, die für ein lebendiges Gemein-wesen wichtig sind und die um neue Mitglie-der ringen. Warum ist es beispielsweise heu-te nicht mehr so selbst-verständlich wie vor hundert Jahren, dass jeder Hausbesitzer den Feuerwehrverein durch einen klei-nen Jahresbeitrag fördert - geben Sie sich doch einfach einen Schubs!

Bei der Lektüre unserer „Weender Mitteilungen“ wünsche ich Ihnen viel Vergnügen. Vielleicht finden Sie auch manch anregende Information. Wenn Sie sich z. B. bei dem Projekt Klosterkirchenfundamente des Heimatkundlichen Fördervereins engagieren wollen, freue ich mich über Ihre Rückmeldung - auch für konstruktive Kritik habe ich immer ein offenes Ohr.

Wenn Sie wollen, sehen wir uns diesen Sommer bestimmt noch im nagelneuen Weender Freibad!



Hans Otto Arnold
stv. Ortsbürgermeister
in Weende-Deppoldshausen





Rechtsanwaltskanzlei Inga Nielsen-Schmidt

An der Lutter 22
37075 Göttingen
Tel.: 0551 3794633
Fax: 0551 3794634

www.kanzlei-nielsen-schmidt.de

seit 1998
sind wir in den Bereichen
Familienrecht – Zivilrecht –
Verwaltungsrecht – Verkehrsrecht –
Arbeitsrecht für Sie tätig

Termine gerne nach Vereinbarung

SANITÄR HEIZUNG

wienzek®

...besser als gut



Spritzige Bad-Ideen

- Auswahl • Planung • Ausführung • Service
- Termintreue • Festpreisgarantie • faire Preise
- sämtliche Handwerksleistungen durch uns

37075 Göttingen • Rudolf-Diesel-Str. 16

0551 - 3 40 44

Mobil 0170 - 3 42 40 44

Buderus

Wärme ist unser Element

Unser Service:

- qualitätsgeprüfte Arzneimittel
- kompetente Beratung
- Bonuspunktesystem
- Botendienst
- Partner der -Gemeinschaft



ELCH APOTHEKE



Eich-Apotheke
Andreas Bretting e.K.
Hennebergstraße 18
37077 Göttingen
Tel. 0551 31487
Fax: 0551 375414

1.000 neue Wohnungen in Weende

– zu wenig, zu teuer, zu verdichtet?

von Hans Otto Arnold, Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Göttingen

Junge Familien mit Zuwachs sind gezwungen, aus Weende wegzuziehen – schlicht, weil sie hier trotz intensivster Suche keine für sie bezahlbare größere Wohnung finden können. Grob geschätzt kann man mittlerweile davon ausgehen, dass sich in den letzten zwölf Jahren die Immobilienpreise in Weende verdoppelt haben.

Immobilien-Boom in Weende

Aber wie ist es zu dieser Verknappung und Verteuerung in Göttingen gekommen? Dafür hat es um die Jahrtausendwende handfeste Gründe gegeben: Die damaligen großen Göttinger Baugebiete Zietenterrassen, Kiesseeareal in Geismar und Gesundbrunnen in Elliehausen verkauften sich nur schleppend – so wurden keine kleineren Baugebiete beispielsweise in Holtensen oder den Bergdörfern in Angriff genommen – mit der Folge, dass von dort viele junge Familien nach Rosdorf und Bovenden abgewandert sind.

Weende kann sich nicht mehr beliebig ausdehnen

Weende stand damals gar nicht auf dem Plan für größere Neubauten, weil es so eingeschnürt ist: Im Osten von der Universität, dem Wasser- und dem Landschaftsschutzgebiet, Im Norden durch den Friedhof Junkerberg und die Kleingartenanlagen, im

Westen durch Eisenbahn- und Bundesstraßenrassen sowie Retentionsflächen der Leine.

Weende bietet heute mit der Uni-Klinik und dem Uni-Nordbereich mit weiteren großen Forschungseinrichtungen mit Abstand die meisten Arbeitsplätze in Göttingen – und die haben in den letzten fünf Jahren erfreulicherweise nochmals um annähernd 5.000 zugenommen, überwiegend im Medizin- und Sozialbereich. So ist es kein Wunder, dass speziell in Weende eine extreme Verteuerung des kaum mehr vermehrbarem Baulandes die Folge ist.

Entscheidende Weichenstellungen durch den neuen Flächennutzungsplan

Da ist es wirklich bemerkenswert, dass es im neuen Flächennutzungsplan gelungen ist, ohne neue Baugebiete auf der grünen Wiese in Weende Raum für 800 neue Wohnungen auszuweisen, davon der größte Teil auf dem ehemaligen Huhtamaki-Gelände. Zusätzlich mit privaten Neubauten im Altbestand, die teilweise auf den Abbildungen zu sehen sind, werden sich so bis 2030 rund 1.000 neue Wohnungen in Weende ergeben. Aber die dazu unausweichliche Verdichtung stößt in Weende – wie auch anderswo - auf heftige Kritik. Dem Wunsch nach alter dörflicher Trautheit steht aber





„Nachverdichtung“ i. d. Petrikirchstr.



Rosenbachweg 1



Studentenburg an der Lutter (B 27)

die Forderung entgegen, halbwegs bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen – und das rechnet sich eben nicht mehr mit maximal zweieinhalb Geschossen.

Ein Dorf ändert sein Gesicht

Gerade in der Hennebergstraße verändert sich das Gesicht Weendes erheblich. Hier liegt aber die Verantwortung nicht bei den Ratsgremien. Die CDU fordert seit 15 Jahren für große Bereiche des Altdorfes Bebauungspläne – aber dazu fehlten in der Verwaltung angeblich stets die Kapazitäten. Eine Folge davon ist, dass die Bauverwaltung allein nach Baugesetz darüber entscheiden kann, wie sich ein Neubau gegenüber der Petrikirche „angemessen“ in die Umgebung einfügt. Um das klar festzuhalten: Mit solchen Einzelentscheidungen haben weder Ortsrat noch Stadtrat das Geringste zu tun, hier liegt die Verantwortung letztendlich bei Oberbürgermeister Rolf-Georg Köhler (SPD).

Stadt agiert wenig investorenfreundlich

Für derart viele Neubauvorhaben müssen erst einmal Investoren gefunden werden. Aber hier agiert die Stadt – Verwaltung und rot-grüne Ratsmehrheit – weiterhin wenig einladend gegenüber Privatinvestoren – beispielsweise durch feste Quoten für den Anteil an Sozialwohnunjgen, durch zusätzliche Umweltschutzaufgaben und durch komplizierte Vergabeverfahren beim Verkauf von Baugrundstücken. Sollen tatsächlich bis zum Jahr 2030 fast 5.000 neue Wohnungen gebaut

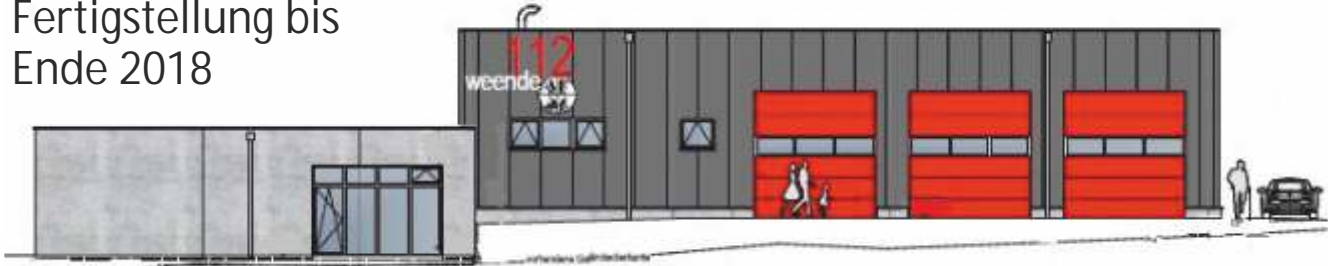
werden (auch als Ersatz für Altbauten), so können das die „Großen Drei“ – die Städtische Wohnungsbau, die Volksheimstätte und die Wohnungsgenossenschaft - alleine nicht stemmen. Immerhin dämpfen die drei mit einem Bestand von über 11.000 Wohnungen und immer noch einer Durchschnittsmiete von knapp 6,00 EUR die Mietpreisspirale in Göttingen deutlich, aber auch bei Ihnen werden in Zukunft Neubauten entstehen mit Kostenmieten von annähernd 10 EUR. Die große Zahl von Neubauten wird zwar den heißen Wohnungsmarkt in Weende etwas entspannen, aber nicht mehr verbilligen – dazu sind die Gesteigungskosten einfach zu stark gestiegen.

Ziel: weiterhin bezahlbarer Wohnraum in Weende

Fazit: Der bundesweite Anstieg von Grundstücks- und Baupreisen erfordert besondere Maßnahmen, um Wohnen nicht zum unbezahlbaren Luxus werden zu lassen. Und wenn wir den Verkehr durch mittlerweile werktäglich über 38.000 Einpendler nicht weiter anschwellen lassen wollen, dann werden wir um verdichtete Neubauten nicht herumkommen. Es wird kaum jemand einer jungen Familie ins Gesicht sagen wollen: „Wenn Sie arbeitsnah ins schöne Weende ziehen wollen, dann geht das halt nicht mehr unter 11 EUR Kaltmiete.“ Die weiteren Vorhaben müssen aber in transparenten und auch unbequemen Planungsverfahren bewerkstelligt werden – dafür werden sich die CDU-Vertreter in Orts- wie Stadtrat weiter einsetzen.

Weende bekommt eine neue Feuerwache

Fertigstellung bis
Ende 2018



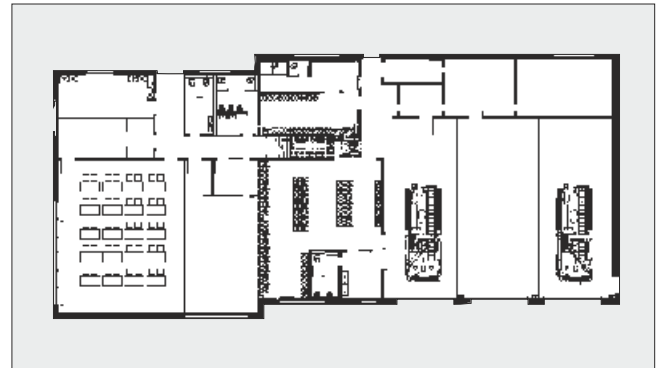
Nachdem das alte Feuerwehrgebäude in Weende, ein Holzbau aus dem Jahr 1934, an allen Ecken schwerste Mängel aufgewiesen hatte, musste eine Entscheidung getroffen werden. Eine sinnvolle Renovierung des Altbaus war nicht mehr möglich, und für die notwendig gewordene Erweiterung gibt es auf dem angestammten Gelände nicht genügend Platz. Deshalb wird der neue Standort unserer Weender Ortsfeuerwehr in Weende an der Kreuzung Ernst-Fahlbusch-Straße und James-Franck-Ring, neben der Sporthalle Weende, sein. Die neue Feuerwache, mit einer Nutzfläche von 549 qm, wird alle notwendigen sanitären Einrichtungen für die weibliche und für die männliche Belegschaft haben. Außerdem wird ein Jugendraum und ein großzügiger Schulungsraum zur Aus- und Weiterbildung der Mannschaft zur Verfügung stehen.

Das Investitionsvolumen für das Projekt beläuft sich auf 1,8 Millionen Euro.

Die neue, höhere Fahrzeughalle wird nun endlich alle Löschfahrzeuge aufnehmen können. Das neue „TLF 3000“ von MAN,

mit einem Aufbau von Ziegler, ist der Stolz der ganzen Mannschaft. Für 341.000 Euro verfügt das Fahrzeug über einen 3.000 l großen Wassertank, eine Schaumlöscheinrichtung mit 250 kg Pulver und eine Gruppenkabine für neun Feuerwehrleute.

Bis zur Fertigstellung des neuen Gebäudes muss das Fahrzeug bei der Berufsfeuerwehr Göttingen „zwischenengelagert“ werden. Der Bau der neuen Feuerwache in Weende hat bereits begonnen, die Fertigstellung ist für Ende dieses Jahres geplant.



Grundrisssskizze der neuen Feuerwache in Weende. Im rechten, höheren Teil befindet sich eine Halle für drei große Feuerwehrfahrzeuge. Ganz links, am südlichen Ende ist der große Schulungsraum, dazwischen und zur Rückseite hin nach Westen finden sich die verschiedenen Funktionsbereiche.



In der neuen Feuerwache in Weende werden auch wieder die Jugend- und die Kinderfeuerwehr, die „Feuerdrachen“, zuhause sein.

Die Jugendfeuerwehr Weende wurde am 8. August 1961 gegründet, als erste Jugendfeuerwehr der Stadt Göttingen! Immer mittwochs werden die Mitglieder der Jugendfeuerwehr auch in der neuen Feuerwache in Weende in der Zeit von 18:00 bis 19:30 Uhr aktiv sein. Für die Ausbildung und das Freizeitprogramm sorgen Melissa, Jan und Alexander.

Die „Weender Feuerdrachen“ treffen sich immer am ersten und dritten Dienstag, auch im neuen Feuerwehrhaus, von 16:00 bis 17:30 Uhr. Mitmachen können alle Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren, die Spaß daran haben, unsere Feuerwehr kennen zu lernen.

Die Termine der Kinderfeuerwehr in Weende finden sich wie immer unter: www.of-weende.de.

Die Kinderfeuerwehrwartin ist Jasmin Hampeis.

Johann-Sebastian Sommer



Ansicht des neuen Weender Feuerwehrgebäudes von Süden mit der Fensterfront des Schulungsraumes



S/ENIORENZENTRUM *W*EENDE

WOHNEN • BETREUEN • PFLEGEN

- *große, helle Einzel-Appartements mit Bad und Balkon*
- *individuelle Pflege und Fürsorge*
- *Wohnbereich für Demenzkranke*
- *Schöner Innenhof mit Garten*
- *Hauseigene Küche / Frisörsalon*

Max-Born-Ring 38 · 37077 Göttingen · Tel. (0551) 5 00 93-0

www.seniorenzentrum-weende.de

65 Appartements (Pflege)

34 Wohnungen (betr. Wohnen)

Im Ortsverband der CDU in Weende tut sich was!

von Johann-Sebastian Sommer,

Vorsitzender des Ortsverbands der CDU in Weende

Neue Gesichter im Vorstand des Ortsverbands

Nachdem der im Jahre 1960 gegründete Ortsverband der CDU in Weende, in den letzten 33 Jahre unter der Leitung des Vorstandsvorsitzenden Eckhard Berger, zuverlässige und verdienstvolle Arbeit geleistet hat, und in dieser Zeit auch regelmäßig im Ortsrat von Weende Verantwortung übernommen hat, gibt es seit der Neuwahl vom 12. März 2018 personelle Veränderungen.

Der neu gewählte Vorstand hat auch neue Gesichter. Unsere Mitglieder im Ortsrat von Weende sind wieder mit dabei und werden die Arbeit des Ortsverbandes der CDU in Weende weiterhin tatkräftig unterstützen:

Vorsitzender:	Johann-Sebastian Sommer
Stellvertreterin:	Melanie Homeier
Schriftführerin:	Nadine Rosteck
Beisitzer/innen:	Hans-Otto Arnold, Eckhard Berger, Marianne Speidel, Kai Bathke, Peter Ritzka

Für unsere zukünftige Arbeit werden wir die konservative Richtung im positiven Sinne vertreten, das bedeutet: Das Gute erhalten (die „Weender Mitteilungen“ erscheinen in diesem Jahr als einzige Ortsverbandszeitung in ganz Göttingen in der 32. Ausgabe), und dabei immer offen sein für neue Ideen.

Daraus können durchaus lohnenswerte Ergebnisse resultieren: So ist der Erhalt des Weender Freibads, gegen die ursprünglichen Schließungspläne von Rot-Grün in Rat und Stadtverwaltung, von Anfang an

Konsens im Ortsverband der CDU in Weende gewesen. Aus dieser einfachen Idee des Widerstands heraus kam es schließlich zur Gründung des „Fördervereins Freibad Weende e.V.“ und in der Folge zu den Bürgerdemonstrationen zu diesem Thema, mit der Teilnahme von mehreren tausend Bürgern aus Weende und Umgebung.

Somit warten wir im Sommer 2018 alle voll Spannung auf die Wiedereröffnung unseres Weender Freibads. Leider haben sich bauliche Verzögerungen ergeben - aber uns ist ein gutes Bauergebnis wichtiger als ein Fertigstellungstermin Mitte Juni.

Gegen erhebliche Widerstände Großes zu erreichen - das wird uns auch weiterhin beflügeln, an der Gestaltung der Zukunft in Weende aktiv mitzuarbeiten, wie zum Beispiel beim Erhalt der Wilhelm-Henneberg-Schule als Ganztagschule - das bedarf nämlich größerer baulicher Maßnahmen in denkmalgeschützter Umgebung.



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Johann Sommer', with a stylized flourish at the end.



Wärmstens empfohlen

Entspannend wie ein langer Urlaubstag – Wellness und Gesundheit im neu gestalteten Saunapark des Badeparadieses. Dampfsaunen, Naturbadeteich, Sanarium, Aufguss-Arena, Doppel-Maa-Sauna, Ruhepavillon, Außenterrasse, Massage, Shiatsu. **Und vieles mehr ...**



© Bielefeld, 2012

Windausweg 60, 37073 Göttingen,
Tel.: 50 70 90, info@goesf.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10 – 22.30 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen: 9 – 22.30 Uhr

Bewegend. Erholsam. Erfrischend.

Göttinger Sport und Freizeit GmbH & Co. KG

Immer eine gute Adresse

Seit 20 Jahren das La Romantica von Roberto Ventimiglia und seiner Frau Lucia!



Freude am Essen & Trinken
www.laromantica.de



LA ROMANTICA

in Weende

Roter Berg 2 - 37077 Göttingen/Weende
Tel. 0551 / 35 22 5

LA ROMANTICA

an der Eiswiese

Windausweg 16 - 37073 Göttingen
Tel. 0551 / 50 08 02 83

Großer Kita-Neubau im Klosterpark?

Ortsrat berät über Investor-Vorschlag



Auf diesem Gelände zwischen der Weende südlich des Herrenhauses und der Klostermauer könnte eine neue große Kindertagesstätte entstehen.

Grundsätzlich positiv stehen der Weender Ortsrat und mindestens Teile der Stadtverwaltung den Plänen von Dr. Henning Hauschild gegenüber, als Ersatzgebäude für die bisherige Unterbringung des „Kinderladens“ im ehemaligen Torgebäude innerhalb der von Hauschild erworbenen Teilfläche des Klosterparks einen Neubau zu errichten, der unter Umständen sogar zwei Kita-Gruppen mehr als bisher eine zeitgemäße Heimstatt bieten wird.

Der vor Jahren mit der Stadt abgeschlossene Kaufvertrag lässt unter bestimmten Bedingungen in diesem Areal weitere Neubauten zu; allerdings muss mindestens tagsüber das öffentliche Durchgangrecht dauerhaft gewahrt bleiben.

Aber es gibt noch baurechtliche Bedenken, weil

SEHTEST
für
Kinder & Erwachsene

...jetzt kostenlos



OPTIK-FRENTZEN

Brillen und Kontaktlinsen
Hannoversche Straße 106 • Tel. 0551/33561
Göttingen-Weende

direkt südlich der Klostermauer das Gewerbegebiet Lutteranger angrenzt.

Ohne Frage wird durch die vielen Wohnungsneubauten und auch wegen eines gewissen Generationswechsels im Altdorf der Bedarf an Kita-Plätzen deutlich ansteigen.

Weender Veranstaltungskalender 2018

Besonders hinweisen möchten wir neben unseren CDU-Stammtischen auf die monatlichen Treffen des *Heimatkundlichen Fördervereins Weende* jeweils am letzten Donnerstag eines Monats um 19:30 Uhr im Thiehaus - mit historischen und aktuellen Informationen aus Weende.

Mai

- 01.05. 1. Mai - Frükschoppen/Maifest
ab 11:00 Uhr, Jahnheim am Springberg
Förderverein Freibad Weende e.V.
- 05.05. Erstkommunion
11:00 Uhr, St. Vinzenz-Kirche
Kath. St. Vinzenz-Gemeinde
- 06.05. Konfirmation
10:00 Uhr, St. Petri-Kirche
Ev. St. Petri-Gemeinde
- 10.05. Ökumenischer Gottesdienst
11:00 Uhr Forstbotanischer Garten
Kath. St. Vinzenz-Gemeinde und Ev. St. Petri-Gemeinde
- 14.05. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 17.05. Ortsratssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 31.05. Seniorenrunde (Fronleichnam)
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde

Juni

- 11.06. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende

- 13.06. Seniorenrunde
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde
- 14.06. Ortsratssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 24.06. Waldfest
14:00 bis 18:00 Uhr, Weiße Hütte über
Billinghäuser Schlucht, Riesholz,
Realgemeinde Weende

Juli

- 01.07. Wandertag zur Burg Plesse und weiter nach
Nikolausberg
9:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr,
Treffpunkt: Tobias-Meyer-Weg/Helleweg,
Ortsverband der CDU Weende
- 09.07. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 02.-12.07. Schwimmkurs
Badeparadies Eiswiese
Förderverein Freibad Weende e.V.
- 14.07. Altpapiersammlung
8:00 Uhr, Weende
Ortsfeuerwehr Weende

August

- 11.08. Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang
9:00 Uhr, St. Petri Kirche (*Hainbundschnle*)
10:00 Uhr, St. Petri Kirche (*Hennebergschnle*)
- 13.08. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende

- 16.08. Ortschaftssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 18./19.08. Bürgerfest Freibad Weende Neueröffnung
Freibad Weende
Förderverein Freibad Weende e.V. u.v.a.(?!)
- 22.08. Seniorenrunde
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde

September

- 08.09. Altpapiersammlung
8:00 Uhr, Weende
Ortsfeuerwehr Weende
- 10.09. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 13.09. Ortschaftssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 18.09. Vereinsvorstandesitzung
19:00 Uhr, Realgemeinde, Weiße Hütte
Ortsrat Weende

Oktober

- 08.10. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 24.10. Seniorenrunde
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde

November

- 03.11. Kultur- und Heimattage,
Abschlussveranstaltung
19:00 Uhr, Festhalle Weende

- Ortsrat Weende-Deppoldshausen*
- 10.101. Altpapiersammlung
8:00 Uhr, Weende
Ortsfeuerwehr Weende
- 10.11. Laternenumzug
17:00 Uhr, St. Vinzenz Kirche
St. Vinzenz Kirchengemeinde
- 12.11. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 14.11. Seniorenrunde
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde
- 15.11. Ortschaftssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen

Dezember

- 02.12. Senioren-Weihnachtsfeier
14:00 Uhr, Festhalle Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 09.12. Weihnachtsmarkt
14:00 Uhr, Freibad Weende
Förderverein Freibad Weende e.V.
- 10.12. CDU-Stammtisch
20:00 Uhr, Weender Hof,
CDU-Ortsverband Weende
- 12.12. Seniorenrunde
15:15 Uhr, St. Vinzenz, Gemeindesaal
St. Vinzenz Kirchengemeinde
- 13.12. Ortschaftssitzung Weende
19:30 Uhr, Thiehaus Weende
Ortsrat Weende-Deppoldshausen
- 15.12. Weihnachtsbäume zum Selbersägen
ab 9:00 Uhr, Jaidental
Realgemeinde Weende



ALTERGOTT



Heizung | Lüftung | Sanitär

*...mehr als nur
heiße Luft*

In den Dammwiesen 3 37124 Rosdorf Tel.: 05509 - 9240975

PFINGSTEN 2018

Mit dem Pfingstfest verbinde ich seit meiner Kindheit ein Bild: Feuerähnliche Flammen über den Köpfen der Jünger Jesu, den Aposteln.

Dieses Bild war schon für mich als Kind faszinierend, und erst recht die Wirkung dieser Flammen, des Heiligen Geistes, durch den die Apostel plötzlich alle Sprachen verstehen und sprechen konnten.

Was damals, am Anfang unserer Zeitrechnung, notwendig war und passierte, damit das Wort Gottes und das neue Testament verbreitet werden konnten, das ist heute aktueller denn je. In den vielen Krisengebieten überall auf der Welt, aber auch in unserem eigenen Land, wo viele Flüchtlinge aus den Kriegs-regionen Schutz und Hilfe suchen, ist die Sprache die wichtigste Voraussetzung für Verständigung und für das einander Verstehen.

Das Pfingstfest ist eine gute Gelegenheit, uns für diese Aufgaben mit frischem Schwung zu engagieren!

Auch unter dem aktuellen Eindruck des Pfingstereignisses tun wir gut daran, noch einen Schritt weiter zu gehen, hin zu den elementaren Voraussetzungen für die Verständigung untereinander und das Zusammenleben miteinander. Die Antwort auf die Frage nach diesen Grundbedürfnissen der Menschheit hat uns Jesus Christus selbst gegeben. Wir können die Antwort im Neuen Testament auch im ersten Korintherbrief finden (Absatz 13, Vers 3): „Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

Wir brauchen diesen Glauben an unsere gemeinsame Zukunft und diese Hoffnung auf ein friedliches Zusammenleben. Die Liebe aber ist die Voraussetzung



für alles. Durch die Liebe Gottes ist alles Leben entstanden. Durch sie sind wir geworden und durch sie wird auch in Zukunft immer wieder neues Leben entstehen.

Wie ein altes Sprichwort sagt, auch dieses stammt von Jesus (Evangelium des Lukas 45, 6): „Wem das Herz voll ist, dem läuft der Mund über“. Und das kann nicht nur dem Pfarrer bei seiner Predigt in der Kirche passieren, sondern auch uns ganz gewöhnlichen Gemeindemitgliedern im alltäglichen Leben. Gott hat den Menschen erschaffen „nach seinem Ebenbild“.

Deshalb dürfen wir darauf vertrauen, dass auch die Liebe unter uns Menschen das wertvollste ist, was wir haben, und, dass wir sie immer und an jeden Menschen verschenken dürfen, nicht nur, aber besonders jetzt an Pfingsten!



Das Weender Freibad - es wird!

So ähnlich wird es im Sommer aussehen

EKO-PLANT

Es ist geschafft! Wer hätte im Herbst 2011 darauf gewettet: Freibad in Weende bleibt?

Doch wir Bürger haben mit viel Einsatz, Arbeit und zahlreichen Spenden den Beschluss der Verwaltung ändern können. Kein mehrgeschossiger Büroturm, kein Teich - nein, das Freibad wird von Grund auf erneuert, ein Park kommt dazu, die Firma Küster baut eine Bäckerei und Gastronomie und die GoeSF stellt für den Tuspo Weende eine Geschäftsstelle mit tollen Gymnastikräumen und neue Räume für das Jugendzentrum auf das Gelände. Es entsteht also ein Ortszentrum zur Begegnung von Jung und Alt, zu Aktivitäten und auch zum Chillen - wie es neudeutsch heißt.

Aber, wie ist es geschafft? Gleich nach Bekanntwer-



Baustelle im November 2017

H.O.Arnold

den der Schließungspläne gründete sich der gemeinnützige Förderverein und hatte mit ca. 700 Mitgliedern großen Zuspruch. Die Filme und Fotos von Aktionen sind immer noch im Internet zu verfolgen.

Ganz wichtig war aber auch die aktive Einsatzbereitschaft der Bevölkerung. Frühjahrsputz, um 6:30 Uhr Becken säubern auch abends, Liegewiese von Müll



befreien, Rosenbeete pflegen ... Voller Einsatz von vielen Bürgern. Auch Weihnachtsmarkt, Modellboote fahren, Jugendgottesdienst, Freibadfrühstück ... haben gezeigt:

Das Weender Freibad hat Leben und die Weender brauchen es!

Dabei wollen wir nicht vergessen, dass auch viele Einwohner aus den umliegenden Gemeinden unser Anliegen unterstützen.

Natürlich waren bei der Neugestaltung auch Kompromisse erforderlich. Naturbad statt Chlorreinigung, Wassertiefe nur 135 cm, dafür aber Erhalt von 50 m Bahnen, der 10 m Sprung-Turm bleibt, aber der Förderverein steht für die Renovierungskosten. Kein Planschbecken, der Förderverein macht eine Zusage zur Teilfinanzierung.

Sogar die Nutzung der Restwärme der Stromerzeugung für das Gelände kommt nicht nur den Duschen zu Gute - auch für das Schwimmbad ist sie nutzbar.

Die Nord-Weender erhalten einen separaten Zugang, und der Parkplatz im Süden bleibt.

Ein Parkgelände wird tagsüber mit den vielen

Aktionsmöglichkeiten allen kostenfrei außerhalb der Schwimmbadzeiten zur Verfügung stehen. Für die Frühschwimmer wird der Förderverein auch in Zukunft eine Möglichkeit zum Frühschwimmen schaffen.

Wir haben mit dem Neubau ein gutes Beispiel gegeben, wie man durch die Aktivität von Bürgern, durch politische Aktionen, aber auch mit sehr konstruktivem Einsatz, Politik und Verwaltung zum Umdenken bewegen kann.

In Weende wird etwas Neues entstehen, was wir alle mit Leben - aber auch weiterem Einsatz - füllen wollen.

Für die vielen neuen Bürger in Weende, und besonders für die jungen, wollen wir unser Freibad noch lange erhalten.

Alle Pläne und Bilder zu der großen Baustelle können Sie im Internet unter www.freibad-weende.de anschauen.

Eberhard Gramsch

1. Vorsitzender des Förderverein Freibad Weende e.V



Menschen entlasten

- ein Beitrag unseres Bundestagsabgeordneten
Fritz Güntzler

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Weenderinnen, liebe Weender,*

seit der Bundestagswahl im September 2017 hat die CDU intensiv verhandelt, um in Deutschland in den kommenden vier Jahren eine neue Dynamik zu entfachen. Dazu können wir Ihnen einen Koalitionsvertrag präsentieren, der deutlich die Handschrift der CDU trägt. In diesem setzen wir uns vor allem für die Unterstützung von Familien, mehr Sicherheit und Ordnung, eine starke Wirtschaft sowie ein handlungsfähiges Europa ein. Dafür wollen wir in die Zukunft investieren, Innovationen fördern und die Chancen der Digitalisierung nutzen.

Stärkung von Familien

Familie und Kinder gehören für die große Mehrheit der Bevölkerung in unserem Land zu einem glücklichen Leben dazu. Wir wollen Familien weiter entlasten und noch mehr unterstützen. Dazu heben wir das Kindergeld bis 2021 um 25 Euro sowie den Kinderfreibetrag pro Kind an. Zusätzlich erhalten Familien 1.200€ Baukindergeld pro Kind und Jahr. Wir schaffen einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter. Modernste Schulen schaffen: Schulen sollen Kinder auf das Leben in der

digitalen Welt vorbereiten. Der Bund gibt hierfür 3,5 Mrd. Euro bis zum Jahr 2021.

Für Sicherheit und Ordnung

Wir wollen, dass alle Menschen in unse-

rem Land frei und sicher leben können – zu Hause und unterwegs, auf Straßen und Plätzen, in Bussen und Bahnen, bei Tag und bei Nacht. Deshalb werden wir 15.000 Polizeistellen neu schaffen und die Videoüberwachung mit Augenmaß ausbauen.

Aber auch die soziale Sicherheit liegt uns am Herzen: Wir werden Arbeit und Bezahlung in der Pflege verbessern, kurzfristig 8.000 neue Pflegestellen schaffen und Angehörige entlasten. Wir werden das Rentenniveau absichern und eine Grundrente einführen sowie zwei Milliarden in den sozialen Wohnraum in den Jahren 2020 und 2021 investieren.



Wir werden die Menschen bei Steuern und Abgaben entlasten, den Solidaritätszuschlag schrittweise abschaffen - und das bei weiterhin soliden Finanzen.

Eine starke Wirtschaft und sichere Arbeit

Die CDU ist die Partei der Sozialen Marktwirtschaft. Sie verbindet wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit gesellschaftlicher Solidarität. Um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, fördern wir Forschung und Innovationen: Wir werden 3,5 Prozent des BIP in Forschung und Entwicklung investieren und eine steuerliche Forschungsförderung einführen. Wir wollen eine wahre Teilhabe am digitalen Wandel schaffen. Dafür führen wir ein flächendeckend Gigabit-Netz in Deutschland und ein digitales Bürgerportal ein. Investitionen auf Rekordniveau in leistungsfähige Infrastruktur und bessere Bedingungen stellen die Weichen für eine erfolgreiche Wirtschaft. Die gute Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands fußt auch auf guten Arbeitsbedingungen. Deshalb werden wir die Sozialabgaben stabil halten. Außerdem werden wir die Menschen bei Steuern und Abgaben entlasten, den Solidaritätszuschlag schrittweise abschaffen und das bei weiterhin soliden Finanzen.

Europa stärken heißt Deutschland stärken

Die Einheit Europas ist eine Erfolgsgeschichte. Auch Deutschland geht es auf Dauer nur gut, wenn es Europa gut geht. Deshalb treten wir für ein handlungsfähiges Europa ein und tun mehr für unsere Verteidigung und Entwicklungszusammenarbeit.

Außerdem wollen wir Verantwortung in Europa und der Welt übernehmen. Dafür werden wir die Zuwanderung steuern und den Familiennachzug regeln: Den Familiennachzug bei subsidiär Ge-

schützten haben wir auf 1.000 Menschen pro Monat begrenzt. Für die notwendige Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften werden wir ein Regelwerk erarbeiten.

Besonders freut es mich, dass ich erneut als ordentliches Mitglied in den Finanz- und Sportausschuss sowie als stellvertretendes Mitglied in den Haushaltsausschuss gewählt worden bin. Als Steuerexperte kann ich mein Fachwissen in die Debatten einbringen und als begeisterter Freizeitsportler die Interessen unzähliger Vereinsmitglieder vertreten sowie die Modernisierung der Spitzensportförderung aktiv mitgestalten.

In der kommenden Legislaturperiode gilt es darüber hinaus Antworten auf eine Vielzahl von Fragen, welche die Herausforderungen der kommenden Jahre beschreibt. Wie soll es mit Europa weitergehen? Wie gehen wir mit erstarrendem Populismus um? Wie machen wir die Digitalisierung zu einem Erfolg für Deutschland? Gerade in so bewegten Zeiten, wie wir sie aktuell erleben, ist eine Bundeskanzlerin wie Angela Merkel ein Symbol für Stabilität und Verlässlichkeit. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen meistern und Deutschland weiter nach vorne bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Fritz Güntzler, MdB



Ehre, wem Ehre gebührt

Eckhard Berger für jahrzehntelanges Engagement ausgezeichnet

Das Weender Wappen in Gold, die höchste Auszeichnung des Weender Ortsrates, hat er bereits im vergangenen Herbst zum Abschluss der Kultur- und Heimattage in der Weender Festhalle erhalten. Seit 1986 gehört er ununterbrochen dem Ortsrat an und konnte in dieser Zeit mit seiner ruhigen, besonnenen Art und seiner reichen Erfahrung vieles in Weende zum Guten bewegen.

Am 9. April 2018 verlieh ihm nun der CDU-Ortsverband Weende anlässlich der Jahreshauptversammlung des CDU-Stadtverbandes im Weender Hof eine Urkunde zum Dank für rekordverdächtige 33 Jahre als Vorsitzender des Ortsverbandes. Dabei hat er sich besonders für die alljährliche Herausgabe der „Weender Mitteilungen“ engagiert, deren 32. Ausgabe Sie gerade in Händen halten.

URKUNDE

FÜR
33 JAHRE LEITUNG DES
CDU-ORTSVERBANDES
IN GÖTTINGEN-WEENDE ALS
ORTSVERBANDSVORSITZENDER


WIR DANKEN HERRN

ECKHARD BERGER

FÜR SEINE EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT, MIT DER ER
SICH UND DEM ORTSVERBAND DER **CDU** IN WEENDE
BLEIBENDE VERDIENSTE ERWORBEN HAT,
NICHT ZULETZT DURCH DIE JÄHRLICHE HERAUSGABE
DER **Weender Mitteilungen**.

POLITISCHE ERFAHRUNG, STETE KOLLEGIALITÄT UND
HILFSBEREITSCHAFT WAREN SICHER TEILE SEINES
REZEPTS FÜR DIESE UNGEWÖHNLICH
LANGE ERFOLGSGESCHICHTE.

ALS ZEICHEN DER ANERKENNUNG VERLEIHEN
DIESE URKUNDE MITGLIEDER DES

CDU-Ortsverbandes  **Weende.**

WEENDE, DEN 9. APRIL 2018

HANS OTTO ARNOLD, MARIANNE SPEIDEL,
MELANIE HOMEIER, KAI BATHKE,
KARL-HEINZ HOMEIER, NADINE ROSTECK,
PETER RITZKA, ANNA GRILL,
JOHANN-SEBASTIAN SOMMER

Momente des Glücks

– mit Wohntrends
für die
ganze Familie!



Der neue **MÖBEL JAEGER** ASSOCIATED PARTNER 1988

Lutteranger 10
37077 Göttingen-Weende
Telefon 0551/38360-0
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr
Sa. 9:30 - 18:00 Uhr

folgen Sie uns auf
facebook.com/moebeljaeger

CJ Möbel Jaeger ist ein Haus der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co KG, Mündener Str. 19a, 37213 Witzelshausen

3 x stark für Sie! – Göttingen-Weende – Oberdorf – Witzelshausen

Günstige Möbel gibt es auch im Internet unter www.moebel-jaeger.de





Der neue Vorstand des CDU-Ortsverbandes Weende (v.l.n.r.): Hans Otto Arnold, Kait Bathke, Melanie Homeier, Nadine Rosteck, Johann-Sebastian Sommer, Marianne Speidel, Eckhard Berger, Peter Ritzka.

Neue Fundstücke aus dem Städtischen Museum

Bisher nicht beachtete Abbildungen des Weender Klosters aus dem 30-jährigen Krieg

In der Ausstellung zur Reformation in Göttingen „1529“ sind zwei großformatige Ölgemälde wieder ins Blickfeld gerückt worden, die der Rat der Stadt nach den beiden Belagerungen der Jahre 1632 und 1641 anfertigen ließ. Die erste hatte die blutige Erstürmung zur Folge gehabt, die zweite konnte abgewehrt werden.

Bisher war kaum jemandem, auch mir nicht, aufgefallen, dass auf den Gemälden nicht nur die dramatischen Ereignisse in Göttingen dargestellt sind, sondern auch die umgebenden Dörfer, die besonders unter den marodierenden und brandschatzenden Belagerern zu leiden hatten. Auf dem oberen kleinen Bildausschnitt sind neben dem brennenden Weende oberhalb des Weender Tors an den Berghängen riesige Zeltlager zu erkennen.



Bisher galt in allen Weender Veröffentlichungen als einzige Abbildung des Klosters und des umgebenden Gutes der Merian-Stich von 1650, der neben Ruinen noch eine intakte Kirche zeigt - diese muss aber nach den historischen Akten 1648 (als wohl die Stichvorlage gefertigt worden war) selber schon ruinös gewesen sein (kleiner Bildausschnitt ganz unten - von Norden gesehen).

Nun haben wir also zwei zeitgenössische Bilder, die uns mehr Aufschluss über das tatsächliche Aussehen der bis spätestens 1750 vollständig abgetragenen Klosterkirche in Weende bringen.

Im Mai werden Untersuchungen beginnen, die u. a. mit Georadar Erkenntnisse über den genauen Standort und den Grundriss des schmalen, aber annähernd 40 Meter langen Kirchenbaus erbringen sollen - eine Idee, die der Heimatkundliche Förderverein Weende bereits seit Jahren verfolgt.

Hans Otto Arnold, Vors. d. HFV Weende



Schuh- & Schlüsseldienst im real,-

Inh. Schuhmachermeister Bernd Schütte

- ABUS** **BASI** • Schuhreparaturen aller Art
• Schlösser • Schlüsselanfertigung
• Schließanlagen • Gravuren mit CNC-Fräsm.
• Beschläge • Stempel-Anfertigung

- Meisterbetrieb -  **SUPER
GESCHENK-
IDEEN**

 **0551 - 38 00 47**

Große Breite 6 - 37077 Göttingen-Weende

24h-Türöffnungsnotdienst 0551 - 7706771

www.bernd-schutte.de



Innovation ist unser Vorsprung

- Aufbauten, kompatibel zu Motorwagen aller führenden Hersteller
- Isolierte Aufbauten für eine optimale Energieeffizienz
- Flexible Einbauten und Zwischenwände für unterschiedliche Temperaturzonen
- Robustes Heck mit verstärktem V2A-Rahmen
- Ladebordwände der verschiedenen Hersteller

> Karosseriewerk Heinrich Meyer GmbH - Tel.: (05 51) 50 33-0
> www.karosseriewerk-meyer.de



Wir sind für Sie da:

Für Ihre Anregungen, Kritik und Vorschläge zu Problemen in und um Weende finden Sie hier die Telefonnummern und E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner im *CDU*-Ortsverband Weende-Deppoldshausen:

Johann-Sebastian Sommer
Tel.: 0551 - 3 69 53, johannsebastian@t-online.de
Vorsitzender des *CDU*-Ortsverbandes Weende

Melanie Homeier
Tel.: 0160 - 99 04 55 92, mhomeier@gmx.net
stv. Vorsitzende des *CDU*-Ortsverbandes Weende

Nadine Rosteck
Tel.: 0176 - 21 64 41 77, nadine5884@hotmail.de
Schriftführerin des *CDU*-Ortsverbandes Weende

Eckhard Berger
Tel.: 0551 - 3 35 24, eckhard.berger@onlinehome.de
Vorsitzender der *CDU*-Fraktion im Ortsrat Weende

Hans Otto Arnold
Tel.: 0551 - 300 456, h-o@arnold-art.de
stv. Ortsbürgermeister, stv. Ratsvorsitzender in Göttingen,

u. a. Vors. des Bau- u. Planungsausschusses
Die weiteren Beisitzer des *CDU*-Ortsverbandes:
Marianne Speidel
m.speidel12@arcor.de
Kai Bathke
Tel.: 0551 - 3 79 35 77, kai.bathke@gmx.de
Peter Ritzka
Tel.: 0551 - 37 42 47, peter.ritzka@yahoo.de

Impressum
Herausgeber: *CDU*-Ortsverband Weende im
CDU-Stadtverband Göttingen
V.i.S.d.P.: Johann-Sebastian Sommer
Enrico-Fermi-Eck 24
37077 Göttingen
Anzeigen: Eckhard Berger, Tel. 0551 - 3 35 24
Fichtenweg 5, 37077 Göttingen
Auflage: 7.500, verteilt vom Ortsverband an
alle Weender Haushalte

ERGO

Versichern heißt verstehen.



Ich bin für Sie vor Ort und informiere Sie gerne.

Auch in diesen Fällen:

- Absicherung der Familie
- Gewerbe-Sachversicherung
- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Hausratversicherung
- Kraftfahrtversicherung

Generalagentur
Eric Ilgner
Breite Str. 18, 37077 Göttingen
Tel 0551 34804
eric.ilgner@ergo.de

Gemeinsam zur Burg Plesse und weiter – Wandern mit der CDU Weende

Jedes Jahr wandert der CDU-Ortsverband Weende mit Freunden in der Umgebung von Göttingen. Dieses Jahr wollen wir von Weende zur Burg Plesse und weiter nach Nikolausberg wandern.



Im ersten Teil zur Burg werden wir ungefähr eine gute Stunde unterwegs sein, so dass wir pünktlich zum Frühschoppen auf der Plesse sein werden. Nach einer Stärkung wandern wir auf dem Plesseweg, über die Rieswarte, nach Nikolausberg. Von der Plesse sind dies ca. 7-8 km, aber ohne große Höhenunterschiede, so dass wir Nikolausberg in zweieinhalb Stunden erreichen können.

Wir wollen dort die Kirche von Nikolausberg besichtigen. Die Kirche ist dem hl. Nikolaus geweiht und gehörte ursprünglich zu dem Augustinerinnenkloster, das um 1180 nach Weende umgesiedelt war. Unsere Wanderung wollen wir im Restaurant „Zum Kuckuck“ beenden und den Tag ausklingen lassen. Zurück nach

Weende geht es mit Bus oder, wer noch nicht genug vom Wandern bekommen hat, kann zu Fuß zum Ausgangspunkt zurückgehen.



Wenn Sie Interesse haben, mitzuwandern:
Die Wanderung findet am 1. Juli 2018 statt.
Wir starten um 9.00 Uhr am Helleweg,
Ecke Tobias-Meyer-Weg, in Weende Nord.
Da gibt es auch genügend Parkmöglichkeiten.
Die Stadtbusse, Linien 31 & 32, halten dort auch.
Anmeldungen bitte an:
Johann-Sebastian Sommer, per Tel. 0551 - 36953,
oder per Email: johannsebastian@t-online.de

SAM WHITE

legt bei seinen Konzerten und auch privat großen Wert auf gepflegte Oberhemden.

Und da gibt es für ihn nur eine Adresse!



WASCH- UND BÜGELSERVICE
MIT COFFEE LOUNGE

SB-WASCHSALONS + SB-MANGELSTUBE

Hannoversche Straße 53a · 37075 Göttingen · Telefon 05 51 - 38 36 60 · Fax 05 51 - 38 36 610

www.mcclean-knitterfrei.de